

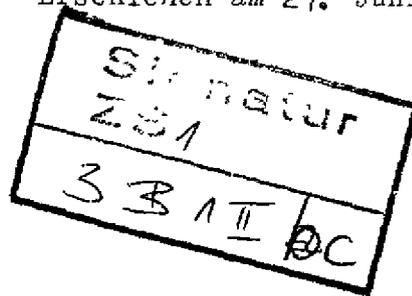
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. III/4/242

Erschienen am 27. Juni 1958



Der Wachstumsstand  
der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes  
Ende Mai 1958

(7063)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Weitere Ergebnisse, z. T. in tieferer regionaler  
Gliederung, in den Veröffentlichungen aller  
Statistischen Landesämter unter der Nr. C II 1.

Die niederschlagsreiche und meistens verhältnismäßig warme Witterung im Mai war für die Pflanzenentwicklung so günstig, daß die noch im Vormonat beobachtete Wachstumsverzögerung weitgehend aufgeholt wurde.

Der Wachstumsstand war nach den Meldungen der amtlichen Berichtersteller Ende Mai im Bundesdurchschnitt (ohne Saarland) bei fast sämtlichen beurteilten Fruchtarten besser und bei keiner dieser Fruchtarten schlechter als mittel. Die Beurteilungsnoten lagen in den einzelnen Bundesländern beim Wintergetreide zwischen 2,2 und 2,9, beim Winterraps zwischen 2,5 und 3,3, bei Klee und Luzerne zwischen 2,5 und 2,9, bei den Wiesen und Viehweiden zwischen 2,1 und 2,6, beim Sommergetreide zwischen 2,4 und 2,8, bei den Hülsen- und Sommerblfrüchten zwischen 2,3 und 3,1 und bei den Kartoffeln und Rüben zwischen 2,5 und 3,1.

Gegenüber dem Vormonat hat sich der Wachstumsstand im Bundesdurchschnitt bei den verschiedenen Winterfrüchten um 0,2 bis 0,5 Punkte und bei den Wiesen und Weiden sogar um 0,8 bzw. 0,9 Punkte verbessert. An der Verbesserung waren sämtliche Bundesländer beteiligt.

Der Wachstumsstand im Bundesgebiet Ende Mai

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Winterfrüchte usw.	1958		1957	Sommerfrüchte	1958	1957
	Mai	April	Mai		Mai	
Winterroggen	2,4	2,8	2,7	Sommerroggen	2,7	2,9
Winterweizen	2,4	2,8	2,6	Sommerweizen	2,6	2,9
Spelz, Emer	2,4	2,9	2,7	Sommergerste	2,4	2,8
Wintergerste	2,6	2,9	2,6	Hafer	2,6	2,8
Wintermenggetreide	2,4	2,8	2,7	Sommermenggetreide	2,6	2,8
Winterraps	3,0	3,2	2,5			
				Erbsen	2,7	2,9
Klee	2,6	3,1	3,0	Ackerbohnen	2,7	2,8
Luzerne	2,7	3,1	3,3			
				Frühkartoffeln	2,7	3,1
Wiesen	2,3	3,1	3,2	Spätkartoffeln	2,9	3,0
Viehweiden	2,3	3,2	3,0	Zuckerrüben	2,7	3,0
				Futterrüben	2,8	3,2
				Sommerraps	2,9	2,8
Rüben						
Winter-u. Sommerfrucht zusammen	3,0	3,3	2,7	Mohn	2,8	2,8

Gegenüber dem gleichen Berichtszeitpunkt im Vorjahr (Ende Mai 1957) ergab sich im ganzen ebenfalls ein bedeutend besserer Wachstumsstand. Die Beurteilungsnoten waren im Bundesdurchschnitt bei den meisten Ackerfrüchten um 0,1 bis 0,6 Punkte und bei den Wiesen und Weiden sogar um 0,9 bzw. 0,7 Punkte besser, bei der Wintergerste und beim Mohn jedoch gleichlautend und beim Winterraps um 0,5 Punkte, beim Sommerraps um 0,2 Punkte geringer als damals. In den Bundesländern waren die Verhältnisse zum Teil unterschiedlich. Im Gegensatz zu der in diesem Jahre meistens günstigeren Beurteilung fielen die Noten in Schleswig-Holstein für die Wintergetreidearten außer Roggen um 0,2 bis 0,3 Punkte, für Winterraps um einen ganzen Punkt, für Rüben (Winter- und Sommerfrucht zusammen) um 0,7 Punkte und für Sommerraps um 0,2 Punkte geringer aus als im Vorjahr. Ferner wurden in Hamburg verschiedene Fruchtarten, in Niedersachsen der Winterraps und der Rüben, in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz der Mohn und in Baden-Württemberg der Sommerraps etwas geringer beurteilt als im Vorjahr.

Die Niederschläge im Mai dieses Jahres wurden im Bundesdurchschnitt von etwa drei Viertel der Berichterstatter als ausreichend und von den übrigen meistens als zu hoch bezeichnet. Die Meldungen über zu hohe Niederschläge kamen hauptsächlich aus dem Westen, während aus dem Süden des Bundesgebiets teilweise auch zu geringe Niederschläge gemeldet wurden.

Lfd. Nr.	L a n d	1958	Winter-				
			Woggen	Weizen	Spelz, Emmer	Gerste	Meng- getreide
			1	2	3	4	5
1	Schleswig-Holstein	Mai	2,5	2,7	-	2,7	2,6
2	" "	April	2,9	3,1	-	3,0	3,0
3	Hamburg	Mai	2,6	2,6	-	2,6	2,9
4	" "	April	2,9	3,0	-	2,9	3,5
5	Niedersachsen	Mai	2,4	2,6	-	2,6	2,6
6	" "	April	2,9	2,9	-	2,9	2,9
7	Bremen	Mai	.	.	.	.	.
8	" "	April	.	.	.	.	.
9	Nordrhein-Westfalen	Mai	2,5	2,4	-	2,6	2,5
10	" "	April	2,8	2,8	-	2,8	2,9
11	Hessen	Mai	2,2	2,2	2,5	2,4	2,4
12	" "	April	2,6	2,8	3,0	2,8	2,7
13	Rheinland-Pfalz	Mai	2,4	2,4	.	2,5	2,4
14	" "	April	2,8	2,9	.	2,8	2,8
15	Baden-Württemberg	Mai	2,4	2,4	2,4	2,5	2,4
16	" "	April	2,7	2,8	2,9	2,8	2,8
17	Bayern	Mai	2,5	2,4	.	2,5	2,3
18	" "	April	2,7	2,8	.	2,8	2,6
19	Bundesgebiet <sup>2)</sup>	Mai	2,4	2,4	2,4	2,6	2,4
20	" "	April	2,8	2,8	2,9	2,9	2,8
21	Saarland	Mai	2,1	2,2	-	2,3	2,2
22	" "	April	2,6	2,8	-	2,7	2,7
23	Berlin (West)	Mai	2,1	2,3	-	2,4	.
24	" "	April	2,7	3,0	-	3,0	.

1) Für Mai einschl. Sommerfrucht.-

2) Ohne Bremen.

Ma 1958

3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Winter-		Klee (auch im Gemisch mit Grasern)	Luzerne	Wiesen	Viehweiden	Lfd. Nr.
Raps	Rübsen 1)					
6	7	8	9	10	11	
3,3	3,2	2,5	2,6	2,6	2,2	1
3,5	3,4	3,1	3,3	3,4	3,3	2
2,6	-	2,5	2,5	2,4	2,4	3
3,0	-	3,2	3,0	3,2	3,2	4
2,3	3,0	2,8	2,9	2,4	2,3	5
3,1	3,1	3,2	3,1	3,2	3,2	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
2,8	2,6	2,7	2,8	2,4	2,3	9
3,1	3,0	3,1	3,1	3,2	3,2	10
2,5	2,5	2,6	2,6	2,2	2,1	11
2,9	3,0	3,2	3,1	3,1	3,1	12
2,7	2,7	2,5	2,8	2,4	2,4	13
3,0	3,1	3,1	3,2	3,1	3,1	14
2,8	2,5	2,6	2,7	2,3	2,3	15
3,0	3,1	3,0	3,1	3,0	3,1	16
2,6	2,7	2,6	2,7	2,3	2,3	17
2,8	3,1	3,1	3,1	3,0	3,0	18
3,0	3,0	2,6	2,7	2,3	2,3	19
3,2	3,3	3,1	3,1	3,1	3,2	20
2,9	.	2,5	2,4	2,1	2,0	21
2,9	.	3,1	2,9	3,1	3,1	22
-	-	2,4	2,4	2,0	2,2	23
-	-	3,0	3,3	3,1	3,4	24

Wachstumstand Ende

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut,

Lfd. Nr.	L a n d	Jahr	Sommerroggen	Sommerweizen	Sommergerste	Hafer	Sommermenggetreide
			1	2	3	4	5
1	Schleswig-Holstein	1958	2,6	2,6	2,5	2,6	2,6
2	" "	1957	2,7	2,7	2,6	2,7	2,7
3	Hamburg	1958	2,7	2,8	2,8	3,0	2,6
4	" "	1957	2,7	2,6	2,6	2,7	2,7
5	Niedersachsen	1958	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6
6	" "	1957	2,9	2,9	2,9	2,9	2,8
7	Bremen	1958	.	.	.	.	.
8	" "	1957	.	.	.	.	.
9	Nordrhein-Westfalen	1958	2,7	2,7	2,6	2,6	2,6
10	" "	1957	2,9	2,8	2,8	2,8	2,8
11	Hessen	1958	2,4	2,5	2,5	2,5	2,4
12	" "	1957	2,7	2,7	2,8	2,9	2,8
13	Rheinland-Pfalz	1958	2,7	2,7	2,5	2,6	2,5
14	" "	1957	3,1	3,2	3,0	3,0	3,0
15	Baden-Württemberg	1958	2,6	2,6	2,4	2,4	2,4
16	" "	1957	2,9	2,7	2,6	2,6	2,6
17	Bayern	1958	2,8	2,6	2,4	2,6	2,5
18	" "	1957	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8
19	Bundesgebiet <sup>1)</sup>	1958	2,7	2,6	2,4	2,6	2,6
20	" "	1957	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8
21	Saarland	1958	2,2	2,4	2,3	2,4	2,3
22	" "	1957	3,3	3,3	3,0	3,3	3,0
23	Berlin (West)	1958	2,1	2,3	2,4	2,4	2,3
24	" "	1957	2,9	3,0	3,1	3,2	3,1

1) Ohne Bremen

Mai 1958

3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Erbsen	Acker- bohnen	Früh- kar- toffeln	Spät- kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Sommer- raps	Mohn	Lfd. Nr.
6	7	8	9	10	11	12	13	
2,7	2,8	2,8	3,0	2,8	2,8	2,9	2,6	1
2,7	2,8	3,2	3,0	3,0	3,0	2,7	3,5	2
3,0	2,9	3,0	3,1	2,9	3,1	3,0	.	3
3,0	3,0	2,9	3,0	3,0	3,2	3,0	-	4
2,7	2,7	2,9	3,1	2,7	2,8	2,9	2,6	5
2,9	2,8	3,2	3,1	3,1	3,2	3,1	2,6	6
.	.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	.	8
2,9	2,6	2,8	3,0	2,7	2,8	2,6	3,1	9
2,9	2,9	3,0	2,9	2,9	3,2	2,8	3,0	10
2,7	2,6	2,8	3,0	2,7	2,7	2,7	2,3	11
2,9	2,9	3,0	3,0	3,0	3,1	2,9	3,1	12
2,7	2,7	2,8	3,1	2,8	2,9	3,0	2,8	13
2,9	3,1	3,2	3,1	3,0	3,3	3,0	2,7	14
2,7	2,5	2,6	2,7	2,5	2,6	2,8	2,8	15
2,8	2,6	2,9	2,9	2,7	2,9	2,7	2,8	16
2,7	2,7	2,7	2,8	2,6	2,8	2,7	2,8	17
3,0	2,9	3,1	3,2	3,0	3,2	2,9	3,1	18
2,7	2,7	2,7	2,9	2,7	2,8	2,9	2,8	19
2,9	2,8	3,1	3,1	3,0	3,2	2,8	2,8	20
2,7	2,0	3,0	3,1	3,0	3,0	2,0	3,0	21
3,4	3,3	3,0	3,2	3,0	3,4	3,0	.	22
.	.	2,7	2,9	2,5	2,7	.	.	23
3,8	3,8	3,3	2,9	2,9	3,0	.	-	24